

Badenova

Bürger-App Wunderfitz gestartet

[29.09.2016] Das Unternehmen endios hat schon viele Stadtwerke-Apps entwickelt und erfolgreich auf den Markt gebracht. Jetzt haben die Hamburger eine Stadt-App für den Energiedienstleister Badenova technisch umgesetzt.

Der Freiburger Energieversorger Badenova hat jetzt eine auf der endios-Technologie basierende ([wir berichteten](#)) Stadt-App operativ umgesetzt. Unterstützung erhielt das Unternehmen von seinen vier Gesellschafterkommunen Freiburg, Breisach, Bad Krozingen und Neuenburg am Rhein sowie von örtlichen Zeitungen und Verlagshäusern, der Freiburger Verkehrs AG (VAG), der Abfallwirtschaft und Stadtreinigung Freiburg (ASF) sowie der FC Freiburg Partner. Die App Wunderfitz steht bereits in den einschlägigen Stores zum Download bereit. Über die App können Nutzer sich etwa informieren, wann das Rathaus öffnet, ein Konzert beginnt, die Straßenbahn fährt oder wie das Wetter wird. Wunderfitz hält zudem Nachrichten-Highlights aus Stadt und Region bereit, berichtet über Wissenswertes rund ums Rathaus, enthält ein Branchenbuch sowie einen Event- und Veranstaltungskalender und fasst Infos zum ÖPNV-Fahrplan, zum SC Freiburg oder zum lokalen Abfallkalender zusammen. Der digitale Müllkalender enthält auch eine Push-Funktion, von der man sich am Vorabend der Leerung benachrichtigen lassen kann. ASF-Chef Michael Broglin sagt: „Für unsere über 100.000 Abfallkunden in Freiburg ist das eine große Erleichterung. Wir freuen uns, dass diese Erinnerungsfunktion Teil der Wunderfitz-App ist.“ Des Weiteren gibt es Extrarubriken für Vereine und Gewerbe. Hier können diese selbst Informationen und Neuigkeiten, wie beispielsweise Angebote und Aktionen, einstellen. Zudem wird die App nach Angaben von Badenova ständig um neue Inhalte und Funktionen ergänzt. „Wer die App besitzt, muss nicht mehr verschiedenste Internet-Seiten besuchen, sondern hat alles auf einen Blick in gebündelter Form“, sagt Freiburgs Oberbürgermeister Dieter Salomon. Damit der in der App angezeigte Content wirklich relevant für den Nutzer ist, setzt die App laut Badenova auf intelligente und ausdifferenzierte Filtermöglichkeiten. Generell sollen nur jene Inhalte eingeblendet werden, die von persönlichem Interesse für den Nutzer sind. Thorsten Radensleben, Vorstandsvorsitzender von Badenova, sagt: „Mit Wunderfitz reagieren wir auf den Trend, dass immer mehr Menschen mit ihrem Smartphone von unterwegs aus Infos abrufen. Die App ist ein Serviceangebot an die Bürger in unserer Region.“ Badenova plane bereits, die App auf das gesamte Marktgebiet auszurollen, aber nur, wenn diese von den Bürgern auch angenommen werde. Wunderfitz sei übrigens im Badischen eine liebevolle Bezeichnung für einen besonders neugierigen, interessierten und bestens informierten sympathischen Zeitgenossen.

(me)

Stichwörter: Unternehmen, Badenova, Apps, endios, Freiburg, Kundenbindung, Wunderfitz